

Kleintierzüchterverein Z 188 Wangen Jugendjungtierschau und Ferienprogramm

Am Sonntag, den 7. August 2016 präsentierten sich den Besuchern der Jungtierschau des Vereins Wangen, Kaninchen verschiedener Rassen und Farben. Der Preisrichter Kurt Schach bescheinigte ein hervorragendes Tiermaterial.

Auch eine kleine Auswahl an Hühnern und Tauben war zu sehen.

Den Besuchern bot sich eine schöne sommerlich ausgeschmückte Schau, die kleinen Besucher hatten ihren Spaß mit den quirligen Kaninchen im Streichelgehege.

Am Sonntagnachmittag führte der 1. Vorsitzende Peter Fränkel die Preisverleihung durch.

Die beste Familie (Häsin mit 6 Jungtieren)

stellte Sybille und Herbert Zimmer mit Zwergwidder perlfehschwarz
Vereins Jungtiermeister

Kleinrassen

Claus Kißling Lohkaninchen schwarz 32/24 Pkt.

Zwergrassen

1. Christian Zimmer mit Zwerg Rexe lohfarbig schwarz 32/27 Pkt.

2. Claudia Winterstein u. Christian Zimmer mit

Zwergwidder wildfarben 32/24 Pkt.

Karl Kißling erhielt als Gastaussteller einen Anerkennungspreis mit Lohkaninchen schwarz.

Auch Karl Größl erhielt für seine Brieftauben Voliere einen Anerkennungspreis.

Jugendjungtiermeister

Zwergrassen

1. Lara u. Fabian Haug
Zwergwidder perlfehschwarz
32/26 Pkt.

2. Lara u. Fabian Haug
Zwergwidder wildfarben
32/24 Pkt.



Ben und Sam Schimo erhielten für ihre Zwerg Amrocks und Bielefelder Kennhühner einen Anerkennungspreis

Zum Schluss bedankte sich Peter Fränkel bei allen Besuchern unserer Schau insbesondere bei den Schlepperfreunden Wangen die unser Schau mit ihren Oldtimern bereicherten, sowie bei Martin Ziller der die Schau Musikalisch umrahmte und natürlich bei allen Ausstellern und Helfern ohne die eine solche Schau gar nicht möglich wäre.

Am Montag, den 8. August 2016 um 14 Uhr kamen 16 Kinder zum Schülerferienprogramm des Kleintierzüchtervereins Z 188 Wangen zur Gemeindehalle.

Zuerst hatten die Kinder ihren Spaß mit dem Schwungtuch, danach wurden bei den mitgebrachten Tieren der Check Up gemacht und gezeigt wie bei den Kaninchen die Krallen geschnitten werden und das Fell gepflegt wird, auch ein Huhn war dabei und die Kinder stellten fest, dass das Gefieder ganz weich ist und lernten, woran man erkennen kann welche Farbe das Ei des Huhnes hat. Nachdem man nun so einiges gelernt hatte, brauchte man dringend Bewegung, da kam eine Runde um den Sportplatz gerade recht.

Um 15 Uhr kam dann das Highlight, der Märchenerzähler Frank Jentsch alias Märchenfrank erzählte spannende Märchen. Wie gebannt saßen die Kinder im Halbkreis auf den Strohhallen und hörten andächtig zu.

Im Anschluss daran gab es dann noch eine Rote Wurst vom Grill.

Bevor die Kinder dann den Nachhauseweg antraten erhielt jeder noch eine Urkunde zur Erinnerung.



der Abschluß eines schönen Nachmittags

Wir hoffen dass es allen bei den Kleintierzüchtern gefallen hat und wünschen noch schöne Ferien.

Sybille Zimmer
Referentin für
Öffentlichkeitsarbeit